

Bundesarbeitsgericht: Dienstreisen sind Arbeitszeit

Beitrag von „Anna Lisa“ vom 20. Oktober 2018 10:55

Mrs Pace: Mich hat mit 2 Säuglingen zu Hause auch niemand gezwungen, auf Klassenfahrt zu gehen. Aber meine Kinder sind jetzt 10, da kann ich wohl schlecht sagen, ich könnte nicht mal 3 oder 5 Tage von zu Hause weg. Ich musste meine erste Klassenfahrt nach der Geburt der Kinder vor 3 Jahren machen, da waren sie 7 (!). Zuvor musste ich einmal für eine (!) Nacht ganz in die Nähe und habe eine andere Teilzeitkollegin abgelöst. Ins Ausland musste ich noch nie. Unsere Abschlussfahrten dürfen wir nämlich selber planen und es gibt durchaus schöne Ziele in Deutschland. Ich bin gerade vor einer Woche aus Hamburg zurückgekehrt. War eine tolle Fahrt. Wenngleich auch anstrengend, keine Frage.

Aber mal was Anderes: An meiner Schule fahren ALLE 10. Klassen schon seit Beginn der Schule (fast 30 Jahre) in der Woche vor den Herbstferien auf Klassenfahrt / Abschlussfahrt. Und da soll ich das meiner Klasse als Klassenlehrerin verweigern??? Das wäre schon arg fies und Ersatzlehrer gibt es nicht, weil eben alle zu der Zeit im Einsatz sind. Dann wäre meine Klasse die erste und einzige, die keine Abschlussfahrt macht. Bestimmt gut fürs Klassenklima. Und für das Verhältnis zur Schulleitung.

Echt, da reiße ich mich lieber alle 6 Jahre mal zusammen. Und plane eine Fahrt in D.